

Im SHM 5/10 und 6/10 publizierten wir in zwei Teilen den Beitrag «Homöopathische Haus- und Notfallapotheke». Nun stellen wir Ihnen in dieser und in der nächsten Ausgabe die erwähnten Einzelmittel kurz vor.



Von Tanja Stürm, dipl. Tierheilpraktikerin DPS

Der Beschrieb ist absichtlich kurz gehalten und soll einen einfachen Überblick über die Vielfalt der Mittel geben. Selbstverständlich sind bei weitem nicht alle der über 3000 homöopathischen Arzneien beschrieben, dies wäre schlichtweg nicht möglich. Es ist eine Auswahl häufig gewählter Mittel und sie erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit.

Die Angaben sind nicht explizit für Hunde oder Tiere formuliert, da die Mittelbeschreibung auch für Menschen Gültigkeit hat.

<u>Aconitum</u>

(Aconitum napellus; Blauer Eisenhut, Sturmhut), Abk. Acon.

«stürmische Unruhe, Folgen von Schreck und kaltem Wind, Krankbeit kommt aus dem Nichts»

- Indikationen: angezeigt in der ersten fiebrigen Phase, angezeigt bei vielen Infektionskrankheiten, Erkältung, Fieber, Husten, Grippe
- Leitsymptome: akuter und plötzlicher Krankheitsbeginn, heftiges Auftreten der Symptome, der Patient ist un-

ruhig und hat Angst, nachts verstärken sich die Symptome

- Verschlimmerung: trockener kalter Wind, bei Schreck, emotionaler Schock, Ärger
- Verbesserung: im Freien, durch Ruhe

Allium

(Allium cepa, Küchenzwiebel), Abk. All-c.

- Indikationen: Schnupfen
- Leitsymptome: triefende Nase mit brennendem Nasensekret, tränende Augen,

Augensekret brennt aber nicht

- Verschlimmerung: am Abend, durch feuchtes Wetter, im Frühling
- Verbesserung: an der frischen Luft



Apis

(Apis mellifica, Honigbiene), Apis.

- Indikationen: Hautausschläge und Ödeme auf der Haut, Insektenstiche, Schwellungen, Entzündungen, Allergie mit Nesselsucht, Erysipel
- Leitsymptome: Schmerzen sind brennend und stechend, betroffene Stelle fühlt sich sehr heiss an, umgebende Region ist geschwollen, rot und heiss (wie bei einem Bienestich), berührungsempfindlich, Linderung durch Kälte
- Verschlimmerung: Wärme, Berührung und Druck
- Verbesserung: Kälte in jeder Form

Arnica

(Arnica montana, Bergwohlverleih), Abk. Arn.

- Indikationen: Arnica ist das Verletzungsmittel schlechthin, nach Traumata aller Art, nach Operationen zur Beschleunigung der Wundheilung, Unfälle aller Art wie Quetschungen, Zerrungen, Muskelkater, nach Blutungen, zur schnellen Abheilung von blauen Flecken
- Leitsymptome: Empfindlichkeit, Unruhe, Zerschlagenheitsgefühl
- Verschlimmerung: Bewegung, Berührung, Druck
- Verbesserung: Ruhigstellen und im Liegen

Arsenicum album

(Arsenicum album, weisser Arsenik), Abk. Ars.

- Indikationen: Erkältungen, Grippe, Durchfall und Erbrechen, Vergiftungen
- Leitsymptome: Patient wirkt sehr unruhig und ist ein unangenehmer Patient, fortschreitende Schwächung, Linderung der Symptome durch Wärme
- Verschlimmerung: kalte Nahrungsmittel und Getränke, nach körperlicher Anstrengung
- Verbesserung: Wärme und durch Gesellschaft

Belladonna

(Atropa belladonna, Tollkirsche), Abk. Bell.

• Indikationen: Grippe, Erkältungskrankheiten, Husten, Kopfschmerzen, fieberhafte Prozesse



- Leitsymptome: sehr plötzlich auftretende Symptome, die ebenso plötzlich wieder verschwinden können, der Kopf ist heiss und rot, Pupillen sind vergrössert, es bestehen die klassischen Entzündungszeichen wie Rötung, Hitze, Schwellung und Schmerz
- Verschlimmerung: Berührung, Bewegung, Wärme, Zugluft
- Verbesserung: Ruhe oder Dehnung des betroffenen Körperteils

Bryonia

(Bryonia cretica oder alba, Zaunrübe), Abk. Bry.

- Indikationen: Grippe, Erkältung, Husten
- Leitsymptome: starker Durst, die Schleimhäute sind trocken, der Patient ist sehr gereizt und will in Ruhe gelassen werden
- Verschlimmerung: jede noch so kleine Bewegung, durch Hitze
- Verbesserung: absolute Ruhe, durch Druck auf die betroffene Stelle und Kälte

Calcium carb

(Calcium carbonicum Hahnemanni, Austernschalenkalk), Abk. Calc-c.

Ist oft im frühen Lebensalter angezeigt (als Konstitutionsmittel), da es den Calciumstoffwechsel beeinflusst.

- Indikationen: Entwicklungsstörungen, Verstopfung und Durchfall
- Leitsymptome: Unverträglichkeit von Milch, rasche Ermüdbarkeit
- Verschlimmerung: Kälte, Anstrengung
- Verbesserung: trockenes Wetter, Druck auf die schmerzhaften Stelle

Calendula

(Calendula officinalis, Ringelblume), Abk. Calen.

- Indikationen: Risswunden, Wundheilungsstörungen Leitsymptome: Wunden, die schlecht heilen (wurstartige Narbe)
- Verschlimmerung: feuchtes, bewölktes Wetter, während Frost, abends
- Verbesserung: Wärme, herumgehen oder völlig still liegen

Cantharis

(Lytta vesicatoria, Spanische Fliege), Abk. Canth.

- Indikationen: bei Sonnenbrand, Blasenproblemen, Hautausschlägen mit Bläschen
- **Leitsymptome:** Schmerzen sind brennend und pochend, heftig
- Verschlimmerung: Bewegung und Berührung
- Verbesserung: Ruhe und Wärme



Cantharis



Chamomilla

(Chamomilla recutita, Echte Kamille), Abk. Cham.

- Indikationen: Ohrenschmerzen, Zahnschmerzen, Koliken, Blähungen, Erbrechen
- Leitsymptome: grosse Reizbarkeit, Überempfindlichkeit, Ärger
- Verschlimmerung: feuchtkaltes Wetter, nachts
- Verbesserung: getragen werden, Kälte

Cocculus

(Anamirta cocculus, Kockelskörner), Abk. Cocc.

- Indikationen: Reisekrankheit, Übelkeit, Schwindel
- Leitsymptome: grosse reizbare Schwäche, Übelkeit beim Autofahren
- Verschlimmerung: Bewegung, Schlafmangel

Colocynthis

(Cirtullus colocynthis, Kolokqinte), Abk. Coloc.

- Indikationen: quälende, krampfartige Bauchschmerzen. Krämpfe und Koliken
- Leitsymptome: quälende, krampfartige Schmerzen an Bauch und Rücken
- Verschlimmerung: Kränkung, bei Wut, nachts
- Verbesserung: zusammenkrümmen, Druck und sanfte Bewegung

Dulcamara

(Solanum dulcamara, Bittersüss), Abk. Dulc.

- Indikationen: Beschwerden, die durch feucht-kaltes Wetter ausgelöst worden sind, Schnupfen, Halsschmerzen, Durchfall, Blasenentzündung, Bindehautentzündung
- Leitsymptome: Patient ist ruhelos, wechseln der Symptome
- Verschlimmerung: Nässe und Kälte
- Verbesserung: Wärme, leichte Bewegung

Euphrasia

(Euphrasia officinalis, Augentrost), Abk. Euphr.

- Indikationen: Wirkung auf Augen, Schleimhaut und die oberen Luftwege
- Leitsymptome: scharfer Tränenfluss, Augenentzündungen, Gefühl von Fremdköper im Auge
- Verschlimmerung: abends, im Sonnenlicht und durch Wind
- Verbesserung: frische Luft und im Dunkeln



Zur Autorin

Tanja Stürm hat nach der Matura und vier Semestern Medizin die Ausbildung zur Heilpraktikerin und anschliessend zur Tierheilpraktikerin absolviert. Als Homöopathin hat sie sich auf Tiere spezialisiert und arbeitet seit mehr als sechs Jahren selbständig in ihrer Tierheilpraxis

in Bischofszell (TG). Ihr Therapieschwerpunkt ist die klassische Homöopathie. Einen sehr wichtigen Stellenwert in ihrem Praxisalltag hat die Beratung über Haltung, Erziehung und Fütterung. Zum Thema «artgerechte Hundefütterung» hat sie einen Ratgeber geschrieben. www.tierheilpraktikerin.ch

Hepar sulfuris

(Hepar sulfuris, Kalkschwefelleber), Abk. Hep.

- Indikationen: alles mit Eiterungsneigung, Abszesse, Furunkel, Hals- und Ohrenschmerzen
- Leitsymptome: grosse Schmerzempfindlichkeit und Empfindlichkeit auf Kälte, übler Geruch der Absonderungen nach Käse
- Verschlimmerung: kaltes, trockenes Wetter, Wind, Zugluft
- Verbesserung: Wärme (feuchte Wärme)

Hypericum

(Hypericum perforatum, Johanniskraut), Abk. Hyper.

- Indikationen: Nervenverletzungen und Verletzungen von nervenreichem Gewebe, Trauma, Schmerzen an alten Narben
- Leitsymptome: Schmerzen sind heftig, brennend, stechend. Taubheitsgefühl
- Verschlimmerung: Berührung, Kälte, Erschütterung
- Verbesserung: Strecken

Wenn Sie nun durch das Nachschlagen eines Mittels verunsichert sind, liegt das daran, dass die Arzneimittelbilder sehr ausführlich sind und hier nur ein kleiner Ausschnitt ausgewählt worden ist, um die Übersichtlichkeit zu wahren.

Zur Selbstbehandlung eignen sich nur einfache Verletzungen und Erkrankungen. Wenn hier bei den Mitteln auch andere schwierigere Indikationen erwähnt sind, dann nicht, um Sie zur Selbstbehandlung zu motivieren, sondern lediglich der Vollständigkeit halber, um zu zeigen, dass mit der Homöopathie auch komplizierte Krankheitsbilder behandelt werden können, aber immer nur von einer Fachperson. Auch die jeweilige Potenzwahl erfordert Erfahrung des Therapeuten. Wenn Sie unsicher sind oder beim zweiten Mittel keinen Erfolg oder keine Verbesserung der Situation feststellen, ziehen Sie eine Fachperson zu Rate.

Dieser Beitrag soll einen kleinen Einblick in die Homöopathie bieten, aber keinesfalls den Besuch beim Homöopathen ersetzen. In diesem Sinne hoffe ich, Ihnen einen interessanten Einblick in die spannende Welt der Homöopathie ermöglicht zu haben.

Lesen Sie über weitere Akutmittel im SHM 8/10.

